



Zweckverband Lessingbad Kamenz

Nachtragssatzung des Zweckverbandes Lessingbad Kamenz für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der jeweils gültigen Fassung i.V.m. §74, §76 und §77 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Zweckverband in der Verbandsversammlung am 07.10.2025 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2025 werden im Zweckverband voraussichtliche Erträge und entstehende Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlung wie folgt festgesetzt:

	Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-) Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	Euro			
1.1. Im Erfolgsplan				
- Ordentliche Erträge	642.761	54.100		696.861
- Ordentliche Aufwendungen	647.143	44.706		691.849
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	-4.382	9.394		5.012
- Gesamtergebnis	-4.382	9.394		5.012
1.2. im Finanzplan				
- Einzahlungen aus lauf. Geschäftstätigkeit	642.761	54.100		696.861
- Auszahlungen aus lauf. Geschäftstätigkeit	640.943	50.206		691.149
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.818	3.894		5.712
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0			0
- Auszahlung aus Investitionstätigkeit	698.688	6.312		705.000
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Investitionstätigkeit	-698.688		6.312	-705.000
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500.000			500.000
- Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	0			0
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	500.000			500.000
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	-196.870		2.418	-199.288
2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme (Kreditermächtigung)	0	0	0	0
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung	540.706	159.294		700.000



Zweckverband Lessingbad Kamenz

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht verändert

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von
bisher 540.706,00 EUR
erhöht auf 700.000,00 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird nicht verändert

§ 5

Die festgesetzten Verbandsumlagen erhöhen sich von
bisher
erhöht auf

150.000,00 EUR
242.000,00 EUR

Kamenz,

R. u. 2025

Zweckverband Lessingbad Kamenz

Roland Dantz
Verbandsvorsitzender





Zweckverband Lessingbad Kamenz

Vorbericht

Zu § 77 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 74 Absatz 2 SächsGemO

**Zweckverband Lessingbad Kamenz
Garnisonsplatz 6
01917 Kamenz**



Zweckverband Lessingbad Kamenz

Allgemeine Lage

Der Landkreis Bautzen und die Stadt Kamenz bilden den Zweckverband Lessingbad Kamenz. Jedes Verbandsmitglied hat einen Stimmenanteil von 50%. Die öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung und der Verbandssatzung des Zweckverbandes Lessingbad Kamenz erfolgte im Sächsischen Amtsblatt Nr. 23 am 6. Juni 2024, somit wurde der Zweckverband am 07.06.2024 rechtskräftig gegründet.

Ziel der Gründung des Zweckverbandes ist es, gemeinsam mithilfe von Fördermitteln aus dem Investitionsgesetz Kohleregion ein Kombi-Bad zu errichten und dieses anschließend ganzjährig zu betreiben. Die Stadt Kamenz hat für die Planung und den Bau eines Kombi-Bades einen Projektvorschlag nach Investitionsgesetz Kohleregion (InvKG) eingereicht, welcher durch die Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH (SAS) bestätigt wurde. Mit Gründung des Zweckverbandes erfolgt ein Projektträgerwechsel von der Stadt Kamenz auf den Zweckverband Lessingbad Kamenz. Der Zweckverband hat zudem das vorher im Eigentum des Landkreises Bautzen befindliche Hallenbad Kamenz einschließlich des zugehörigen Grundstückes, sowie des Inventars in seine Trägerschaft übernommen und betreibt dieses bis zur Inbetriebnahme des Kombi-Bades. Die Stadt Kamenz hat das Grundstück Flurstück Nr. 80/57 der Gemarkung Jesau sowie die zwischen den Flurstücken Nr. 80/57, 80/27 und 80/51 liegende noch zu vermessende Teilfläche des Grundstückes Flurstück Nr. 80/49 der Gemarkung Jesau in den Zweckverband eingebracht. Differenzen bei den in den Zweckverband einzubringenden Vermögenswerten werden durch eine entsprechende Zahlung an den Zweckverband ausgeglichen.

Die Errichtung und Betreibung des Kombi-Bades Lessingbad Kamenz dient primär der Förderung des Tourismus in der Region und der damit verbundenen Wirtschaftszweige. Ergänzend kann ein Teil des Kombi-Bades für das Schulschwimmen und den Vereinssport genutzt werden und stellt daher auch einen Baustein in der örtlichen Daseinsvorsorge dar.

Der Wirtschaftsplan basiert, im Hinblick auf den Betrieb des Bestandsbades, auf den Haushaltsansätzen und Vorjahreswerten des Landkreises zu dem bis dato als BgA geführten Hallenbades. Die Investitionskosten sowie die erforderliche Finanzierung basieren auf den Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zum Projektantrag nach InvKG. Mit Gründung des Zweckverbandes



Zweckverband Lessingbad Kamen

werden die bei der Betreibung der alten Schwimmhalle entstehenden Defizite zwischen den Verbandsmitgliedern aufgeteilt.

Bis zum Jahr 2023 leistete die Stadt Kamen einen Sitzgemeindeanteil von 50.000 EUR (Brutto). Durch den gemeinsamen Zweckverband werden die vollständigen auflaufenden Defizite im Verhältnis 50:50 aufgeteilt. Die betriebswirtschaftliche Analyse mit Stand Juni 2021 im Rahmen des Projektantrages Kombi-Bad bei der Sächsischen Agentur Für Strukturentwicklung (SAS) weist ein zukünftiges Betriebskostendefizit des Kombi-Bades i. H. v. ~ 660 TEUR aus, welches durch eine Betriebskostenumlage durch die Zweckverbandsmitglieder auszugleichen ist. Zur Vorbereitung des Förderantrages ist eine erneute Wirtschaftlichkeitsbetrachtung unter Berücksichtigung der Energiepreisteigerungen in den letzten 2 Jahren durchzuführen und das bisherige Energiekonzept zu überdenken und unter stärkerer Einbindung von zukunftsfähigen Energieträgern neu zu planen.

Neben den eingebrachten Grundstücken wird der Zweckverband das angrenzende Flurstück 80/51 (10.035 m^2) als Vorratsfläche zur Umsetzung des Energiekonzeptes erwerben. Bei einem aktuellen Bodenrichtwert i. H. v. $22,00 \text{ EUR/m}^2$ wären in Summe ~ 289 TEUR durch den Zweckverband aufzubringen. Der Grunderwerb ist im Rahmen des Investitionsgesetzes Kohleregion jedoch zu 90% förderfähig. Um eine Umsetzung des Projektes in der 2. Förderperiode ab 2027 zu ermöglichen, hat der Zweckverband im Herbst 2024 mit der Ausschreibung der Planungsleistungen begonnen. Die abschließende Vergabe der Planungsleistungen erfolgte bis Mai 2025. Derzeit befindet sich der Zweckverband in der Vorplanungsphase für den Neubau, welche bis Ende des Jahres abgeschlossen werden soll. Damit könnte der Fördermittelantrag im 4. Quartal 2026 gestellt werden und die Inbetriebnahme des neuen Bades Ende des 3. Quartales 2030 erfolgen

Aufgrund des Überganges der Buchführung vom Landkreis Bautzen auf den Zweckverband wurde eine Schlussbilanz im Landkreis und die Erarbeitung einer Eröffnungsbilanz für den Zweckverband notwendig. Hierfür waren erhebliche Nach- und Vorarbeiten erforderlich. Daraus entwickelte das Steuerbüro des Zweckverbandes in den letzten Monaten eine Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) des Jahres 2024 und eine BWA per Stand 30.06.2025. Somit konnten die Planzahlen des ursprünglichen Wirtschaftsplanes 2025 neu bewertet werden. Es zeigte sich, dass einzelne Einnahmen zu hoch und Aufwendungen (hier insbesondere Personalgestellung) zu gering angenommen wurden. Die Abweichungen auf der Ertrags- und Aufwandsseite sind wesentlich, sodass die Verbandsumlage in Summe um 92 TEUR ansteigt und insgesamt eine Nachtragshaushaltssatzung für den Zweckverband erforderlich ist.



Zweckverband Lessingbad Kamenz

Erfolgsplan

Der Zweckverband erzielt Einnahmen aus Eintrittsgeldern für Besucher der Schwimmhalle und Sauna, Entgelte für Kursangebote und Erträge aus Vermietungen der Halle oder von Bahnen an Schulen, Vereine und Firmen. Die Planzahlen für den ursprünglichen Wirtschaftsplan 2025 beziehen sich auf vorherige Annahmen. Die Hochrechnung aus dem laufenden Geschäftsbetrieb weist auf einen Jahresumsatz von 384.100 € hin. Das sind 4.311 € über dem Gesamtvorjahr, aber 33.200 € weniger als geplant.

Zur Deckung der Betriebskosten erhebt der Zweckverband die Umlage an die Mitglieder zu gleichen Teilen. Diese steigt aufgrund der Anpassungen im Wirtschaftsplan auf insgesamt 242.000 €

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen um 49.048 € höher als im Wirtschaftsplan 2025 angenommen. Das begründet sich durch höhere Aufwendungen für die Personalgestellung der vier Mitarbeiter für den Badbetrieb. Weitere nicht geplante Aufwendungen entstehen auf der Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Zweckverband und dem Landkreis Bautzen. Darin wird die beratende und unterstützende Zusammenarbeit für baufachliche und -rechtliche Fragen mit einem Ingenieur aus dem Hochbauamt des Landkreises geregelt.

Liquiditätsplan

Die Investitionskosten i. H. v. ~ 31,6 Mio. Euro sowie die erforderliche Finanzierung, 90% Förderung und 10% Eigenmittel des Zweckverbandes basieren auf den Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zum Projektantrag nach InvKG. Die Umsetzung des Projektes ist in der 2. Förderperiode ab 2027 geplant. Die Planungen haben im Juni 2025 begonnen. Die Einreichung des Fördermittelantrages sowie der Genehmigungsunterlagen ist für Jahresende 2026 avisiert. Der Zweckverband hofft, zur Jahresmitte 2027 den Fördermittelbescheid sowie die Baugenehmigung zu erhalten. Damit könnte im 2. Quartal 2028 mit dem Neubau begonnen werden. Aufgrund des Regelauszahlungsverfahrens ist daher mit einem erstmaligen Ertrag aus dem Fördermittelbescheid Mitte 2028 zu rechnen. Der Zweckverband wird im Rahmen der Fördermittelbeantragung auch, sofern möglich, die Abweichung vom Regelauszahlungsverfahren beantragen. Der aktuellen Planung wurde jedoch das



Zweckverband Lessingbad Kamenz

Regelauszahlungsverfahren unterstellt. Zur Vorfinanzierung der bis dahin erforderlichen Planungsleistungen sind in den Jahren 2025 und 2026 insgesamt Einzahlungen der Zweckverbandsmitglieder in die Kapitalrücklage i. H. v. 1 Mio. Euro vorgesehen. Zusätzlich wird ein Vorfinanzierungsdarlehen i. H. v. 200.000€ aufgenommen. Der Wirtschaftsplan 2024 ging von einer Kreditaufnahme aus, welche genehmigt, aber nicht realisiert wurde. Es ist beabsichtigt, die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2024 in Höhe des benötigten Vorfinanzierungsdarlehens von 200.000 EUR im Jahr 2025 in Anspruch zu nehmen. Unterstellt wird ein Zinssatz von 4%.

Stellenplan

Neben dem Projektsteuerer verfügt der Zweckverband zunächst über kein weiteres Personal. Zwischen dem Zweckverband Lessingbad und dem Landkreis Bautzen ist bzgl. der bisherigen 4 Mitarbeiter des Hallenbades ein Personalgestellungsvertrag geschlossen.

Erfolgsplan 2025 (GUV) netto Werten basierend

	LK	Plan	Betrieb LRA	vorl. Ist ZVB	LK/ZV			Nachtrag				
	IST 2023 EUR	2024 EUR	IST bis 06.06.24 EUR	7.6.-31.12.2024 EUR	IST 2024 EUR	Abweichungen 2024	Plan 2025 alt	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
1. Umsatzerlöse	368.856	417.300	187.214	197.575	379.789	-37.511	422.000	384.100	401.100	419.100	430.100	441.100
a) Eintrittspreise Schwimmhalle	117.328	144.000	59.616	32.268	91.884	-52.116	144.000	88.500	95.000	105.000	110.000	115.000
b) Sauna	27.573	37.500	17.600	12.281	29.881	-7.619	37.500	31.000	31.000	32.000	32.000	33.000
c) Kurse	0	0	0	5.000		0		23.000	24.000	26.000	27.000	27.000
c) Schulschwimmen	223.524	235.000	109.452	148.026	257.478	22.478	240.000	197.000	205.000	210.000	215.000	220.000
d) Vereine, Firmen	322		0	0	0	0	400	44.500	46.000	46.000	46.000	46.000
e) Kiosk	109	200	210		210	10	100	100	100	100	100	100
f) Verwaltungsgebühren		600	336		336	-264	0	0	0	0	0	0
2. andere aktivierte Eigenleistung	0	0						0				
3. sonstige betriebliche Erträge	42.017	136.309	25	173.450	173.450	37.141	220.761	312.761	358.884	385.070	489.322	799.642
a) Auflösung SoPo	42.017		0		0	0						
b) sonstige Erträge (z.B. Schadensfälle)			25			0						
c) Zuweisungen Zuschüsse (STARK)		36.309		11.450	11.450	-24.859	70.761	70.761	72.884	75.070	77.322	79.642
d) Umlage Landkreis Bautzen	0	50.000		81.000	81.000	31.000	75.000	121.000	143.000	155.000	206.000	360.000
e) Umlage Stadt Kamenz	0	50.000		81.000	81.000	31.000	75.000	121.000	143.000	155.000	206.000	360.000
Betriebliche Erträge	410.873	553.609	187.239	371.025	553.239	-371	642.761	696.861	759.984	804.170	919.422	1.240.742
4. Aufwand für Sach- und Dienstleistung	239.936	196.100	112.004	144.124	256.128	60.028	237.000	246.000	258.000	264.000	264.000	269.000
a) Raumkosten					0							
Wärme			57.468	69.433	126.901	126.901	110.000	116.000	128.000	130.000	130.000	132.000
Gas, Wasser, Strom, Heizung	193.633	196.100	33.835	47.397	81.232	-114.868	80.000	82.000	82.000	85.000	85.000	88.000
Reinigung	46.303		20.700	27.294	47.994	47.994	47.000	48.000	48.000	49.000	49.000	49.000
5. Personalaufwand	269.074	43.344	114.644	13.753	128.397	85.053	88.920	87.078	126.145	170.386	183.317	258.722
a) Personalkosten												
Löhne und Gehälter	219.798	32.149	91.927	11.213	103.139	70.991	68.400	69.600	100.916	136.309	146.654	206.978
soziale Aufwendungen und Abgaben	49.276	8.195	21.285	2.540	23.826	15.630	20.520	17.478	25.229	34.077	36.663	51.744
c) Ehrenamtliche Tätigkeiten		3.000	1.432		1.432	-1.568	0	0	0	0	0	0
6. Abschreibungen	107.252	8.150	0	651	651	-7.499	6.200	700	700	700	700	700
a) Abschreibungen auf Sachanlagen	5.650	8.150		651	651	-7.499	6.200	700	700	700	700	700
b) Abschreibungen auf Gebäude	101.602				0	0		0				
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	150.741	294.676	33.709	210.727	244.436	-50.240	307.023	356.071	367.115	310.756	309.024	313.210
a) Versicherungen und Beiträge	4.456	3.000	4.279	1.714	5.993	2.993	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
b) Fahrzeugkosten	64				0	0	4.000	2.000	6.000	6.000	6.000	6.000
c) Werbe- und Reisekosten	285				0	0	700	500	500	500	500	500
d) Instandhaltung und Werkzeuge	416	5.500		3.737	3.737	-1.763	300	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
e) Unterhaltung betriebl. Anlagen	124.448	40.000	8.997	22.918	31.914	-8.086	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
f) Telefon	73			456	456	456	75	500	500	500	500	500
g) Bürobedarf	1.219	1.700	795	32	827	-873	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
h) Fortbildungskosten	515	1.500	515	642	1.157	-343	800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
i) Personalgestellungsvertrag	0	230.076		153.210	153.210	-76.866	234.678	260.321	267.365	211.006	209.274	213.460
j) Abschluss- und Prüfungskosten	7.343	7.000		16.180	16.180	9.180	7.000	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
k) Aufwendungen Abraum und	1.257			808	808	808	1.250	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
l) Nebenkosten Geldverkehr	123			159	159	159	120	150	150	150	150	150
m) sonstiger Betriebsaufwand	9.103	5.500	16.203	6.454	22.657	17.157	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
n) Dienst- und Schutzkleidung	406	400	781		781	381	400	400	400	400	400	400
o) Aufwandentschädigung	1.033		2.140	4.419	6.559	6.559	3.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Betriebliche Aufwendungen	767.003	542.270	260.356	369.255	629.611	87.342	639.143	689.849	751.960	745.842	757.041	841.632
Betriebsergebnis	-356.130	11.340	-73.117	1.770	-76.373	-87.712	3.618	7.012	8.023	58.328	162.381	399.110
8. Sonstige Zinsen, Steuern und ähnliche Erträge	42.005	0	0	19	19	19	0	0	0	0	0	0
a) Umsatzsteuer	21.479				0	0						
b) Umsatzsteuer-Erstattung	20.526					0						
c) sonstige Steuern				19	19	19						
9. Sonstige Zinsen, Steuer und ähnliche Aufwendungen	28.797	10.874	0	0	0	-10.874	8.000	2.000	8.000	58.000	160.667	398.000
a) Vorsteuer	28.797				0							
b) Zinsen		10.874			0	-10.874	8.000	2.000	8.000	58.000	160.667	398.000
sonstiges Ergebnis	13.208	-10.874	0	19	19	10.893	-8.000	-2.000	-8.000	-58.000	-160.667	-398.000
Jahresgewinn/ Jahresverlust	-342.922	466	-73.117	1.789	-76.354	-76.820	-4.382	5.012	23	328	1.714	1.110

II. Liquiditätsplan 2024

	vorl. Ist 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
1. laufende Geschäftstätigkeit						
Jahresergebnis	1.789	5.012	23	328	1.714	1.110
+ planmäßige Abschreibungen	651	700	700	700	700	700
- Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0
Veränderungen sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
Veränderung Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0
Mittelzu-/Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	2.440	5.712	723	1.028	2.414	1.810
2. Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Neubau	0	-700.000	-700.000	-2.035.988	-14.000.000	-12.000.000
Auszahlungen für sonst. Investitionen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Einzahlungen für Investitionen	0	0	0	0	11.375.848	7.109.905
Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	-705.000	-705.000	-2.040.988	-2.629.152	-4.895.095
3. Finanzierungstätigkeit						
Tilgungen	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme*	0	200.000	400.000	2.100.000	2.600.000	4.850.000
Einzahlung Kapitalrücklage	76.000	500.000	500.000	0	0	0
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	76.000	700.000	900.000	2.100.000	2.600.000	4.850.000
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzbestandes	78.440	712	195.723	60.041	-26.737	-43.285
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres*	0	78.440	79.152	274.876	334.916	308.179
		0				
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres	78.440	79.152	274.876	334.916	308.179	264.895

*Der Wirtschaftsplan 2024 geht von einer Kreditaufnahme aus, welche genehmigt, aber nicht realisiert wurde.

Der Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres 2025 wurde somit auf den tatsächlichen Planansatz ohne Kreditinanspruchnahme berichtet.

Es ist beabsichtigt, die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2024 in Höhe von 200.000 EUR im Jahr 2025 in Anspruch zu nehmen.

Finanzplan 2025

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Zuweisungen und Umlagen	173.450	312.761	358.884	385.070	489.322	799.642	1.872.920	1.967.585
Umsatzerlöse	197.575	384.100	401.100	419.100	430.100	441.100	563.837	629.383
Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	371.025	696.861	759.984	804.170	919.422	1.240.742	2.436.757	2.596.967
Personalauszahlungen	13.753	87.078	126.145	170.386	183.317	258.722	299.397	320.071
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	144.124	246.000	258.000	264.000	264.000	269.000	425.491	477.655
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	210.727	358.071	375.115	368.756	469.691	711.210	758.633	531.491
Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	368.604	691.149	759.260	803.142	917.008	1.238.932	1.483.521	1.329.217
Mittelzu- / Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	2.421	5.712	723	1.028	2.414	1.810	953.236	1.267.750
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Fömi)	0	0	0		11.375.848	7.109.905	7.109.905	2.843.962
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Vorfinanzierungsdarlehen)	0	0	400.000	2.100.000	2.600.000	4.850.000	2.200.000	12.150.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	700.000	700.000	2.035.988	14.000.000	12.000.000	2.163.591	0
Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0	705.000	705.000	2.040.988	14.005.000	12.005.000	2.168.591	5.000
Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	0	-705.000	-305.000	59.012	-29.152	-45.095	7.141.314	14.988.962
Einzahlungen Kapitalrücklage	76.000	500.000	500.000					
Tilgung Vorfinanzierung							7.109.905	3.080.137
Tilgung Eigenmittel								
Mittelzu- / Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	76.000	500.000	500.000	0	0	0	-7.109.905	-3.080.137
veranschlagter Finanzierungsüberschuss/-bedarf	78.421	-199.288	195.723	60.041	-26.737	-43.285	984.645	13.176.576

Teil A: Beamte des Zweckverbandes

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		Insgesamt	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstellen	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2025	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
keine Beschäftigungs-verhältnisse									
Insgesamt:		0	0	0	0	0	0	0	

Teil B: Beschäftigte des Zweckverbandes

Projektleiter		1					1	1	
(techn). Leiter Hallenbad		0					0	0	
Meister Bäderbetrieb		0					0	0	
Fachangestellter Bäderbetrieb		0					0	0	
Rettungsschwimmer		0					0	0	
Haustechniker		0					0	0	
Reinigungskraft		0					0	0	
Beschäftigte insgesamt		1					0	0	

Teil D: -nachrichtlich- Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Wirtschaftsplanes

I. Beamte

Gliederungsplan		höherer Dienst						gehobener Dienst	mitt-lerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen z.B. Aufwands- entschädigungen
	Beigeordnete Bürgermeister										Position im Wirtschaftsplan nicht zutreffend
		B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12>	A 9 >	A 5 >	

II. Beschäftigte

Gliederungsplan	Einteilung der Kopfspalte nach den Vergütungs- und Lohngruppen																Erläuterungen
Projektleiter (techn.) Leiter Hallenbad Meister Bäderbetrieb Fachangestellter Bäderbetrieb Rettungsschwimmer Haustechniker Reinigungskraft	Entgeltgruppen																
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
				1													
Insgesamt				1												1	

Teil E: -nachrichtlich- Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte																	
Bezeichnung	Zahl			Vorgesehen im Jahr 2025						Beschäftigt am 30. Juni 2025						Erläuterungen	
Verbandsvorsitzende		1		1						1						keine Aufwandsentschädigung	
Verbandsräte		5		5						5						keine Aufwandsentschädigung	
Insgesamt		6		6						6							